

Dohlenkartierung 2009

Die LAG Ornithologie ruft für 2009 dazu auf, vermehrt auf waldbrütende Dohlen zu achten. Waldbruten werden häufig übersehen im Gegensatz zu Gebäudebrütern. Der Erfassungsgrad ist niedrig, da Dohlen im Wald unauffälliger agieren und Vogelbeobachter sich seltener im Wald als in Siedlungen aufhalten. Nicht selten glauben selbst erfahrenere Vogelbeobachter, in ihrem Raum gäbe es keine Dohlenbruten im Wald; bei genauerem Nachsuchen müssen sie diese Meinung dann revidieren.

Auffallend sind waldbrütende Dohlen hauptsächlich zur Balzzeit zwischen Ende März und Mitte April Dohlenkartierung 2009, daher ist dann auch der Erfassungszeitpunkt vorgesehen.

Dabei sollte geachtet werden auf:

- balzende Paare, ggf. Balzflüge
- Höhlenanflug
- Nistmaterialeintrag
- Auffällige Rufe

Meldung von festgestellten Bruten/Brutrevieren sollten bis zum 31.08.2009 an die Landesgeschäftsstelle in Wetzlar erfolgen.